2. Beilage zu Nr. 6 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Donnerstag den 8. Januar 1903.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

* **Halle**, 6. Januar.

* **Ein schweres Sittlichkeitsverbrechen** stand sich am 8. December der Arbeiter Otto Schneider gen. Hellmer in der Dölauer Haide an einem Mädchen unter 14 Jahren zu Schulden kommen. Sch. wurde mit 1 Jahr Gefängniß und 3 Jahren Ehrverlust bestraft.

* **Um Betrug** handelte es sich in der Berufungssache gegen den 36jährigen Arbeiter Hermann Rahne aus Gisleben, wegen verschiedener Betrügen bereits mehrmal vorbestraft. Der Angeklagte wohnte vom 1. April bis 1. October bei der Wittwe Louise B. zur Miethe und hatte ihm die Frau bezw. deren inzwischen verstorbener Mann am 1. Juli vorschriftsmäßig gekündigt. Am 1. October war R. der Wirthin noch 15 Mk. Miethe schuldig und er wendete sich an die Armendirektion mit der Bitte um Unterstützung, damit er der Frau B. die Miethe bezahlen könne. Auf jenen Gesuchen erhielt er auch 10 Mk. unter der Bedingung, dieses Geld für Bezahlung der rückständigen Miethe zu benutzen. Dies that R. aber nicht, sondern er gebrauchte den Betrag anderweitig in seinem Interesse, angeblich, um seine neue Wohnung damit einzurichten. Er gab an, daß er der Frau das Geld bezahlt haben würde, wenn diese nicht die Kündigung zurückgezogen und dann erst drei Tage vor dem 1. October ihre Zusage wieder zurückgenommen hätte. Auch das Berufungsgericht gelangte zu der Ueberzeugung, daß R. von vornherein die Absicht gehabt hat, das Geld für sich zu verwenden. Die Berufung des Angeklagten wurde daher kostenpflichtig verworfen, nachdem der Staatsanwalt seine Berufung zurückgenommen hatte. Die Strafe lautete auf 1 Monat Gefängniß.

* **Wiederum ins Zuchthaus** wanderte der in Haft befindliche, 1862 geborene Arbeiter Heinrich Wienrich, der aus dem Heere ausgestoßen und wegen Fahnenflucht, schweren Diebstahls rc. mit 6 Jahren Zuchthaus und auch schon anderweitig mit Zuchthaus vorbestraft ist. W. soll in der Nacht zum 4. November aus dem Pferdestall des Böttchermeisters Hermann H. eine jedende, braune Ziege gestohlen haben. Er war einige Tage bei H. zur Aushilfe thätig und sah am Abend, wo die Schlüssel zum Stall und Thor zugelegt wurden. Dies wußte sich der Angeklagte an genanntem Abend zu Nutze, er begab sich gegen 9 Uhr in das Grundstück, öffnete die Thüren mit den dazu gehörigen Schlüsseln und holte die Ziege aus dem Stalle. Von einem Wächter der Wach- und Schließgesellschaft wurde W. in der Nähe der Dieniger Brücke auf dem Wege nach dem Schlachthofe gesehen und recognoscirt. Auch durch eine zweite Person wurde W. als Thäter bestimmt bezeichnet. Er leugnete zwar und behauptete, an jenem Abend an einem ganz anderen Orte gewesen zu sein, jedoch war sein Alibibeweis als vollständig mißlungen anzusehen. Er wurde der That für überführt erachtet und dem Anfrage gemäß zu 2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus und 5 Jahren Ehrverlust verurtheilt.

* **Ein Zusammenstoß** zwischen einem Rollfuhrwerk und einem Wagen der elektrischen Straßenbahn Halle-Merseburg wurde am Abend des 11. Oktober durch die Unaufmerksamkeit des bisher unbestraften Geschirrführers Karl Loif zwischen Ammendorf und dem Rosengarten herbeigeführt. L. fuhr mit seinem zweispännigen Rollwagen in der Richtung nach Halle und zwar mit einem Rade auf oder dicht neben dem rechten Gleise. L. will das Klingeln eines folgenden Motorwagens nicht gehört haben. Als er von hinten Lichtschein bemerkte, lenkte er plötzlich die Pferde nach links anfuhr nach rechts und führte so den Zusammenstoß herbei, der jedoch keine erheblichen Beschädigungen zur Folge hatte. Das Gericht hielt eine Geldstrafe von 5 Mk. oder 1 Tag Gefängniß für diese Fahrlässigkeit als genügende Sühne.

Schöffengericht.

* **Halle**, 6. Januar.

* **Wegen Vergehens gegen das Vereinsgesetz** vom 11. März 1850 hatten sich heute vor dem Schöffengericht zehn Delegierte des hiesigen Gewerkschaftskartells, darunter auch der Reichstagsabgeordnete Thiele, der jedoch infolge seiner Immunität nicht anwesend war, zu verantworten. Am 31. Oktober fand im „Weißen Roß" eine Sitzung des Gewerkschaftskartells statt, welche irrthümlich als öffentliche Versammlung angemeldet und demgemäß auch polizeilich überwacht wurde. Als um 12 Uhr, bei Eintritt der Polizeistunde, die Verhandlungen noch fortdauerten, forderte der überwachende Polizeiwachtmeister R. die Anwesenden auf, die Versammlung zu schließen und das Lokal sofort zu verlassen. Verschiedene der Anwesenden gingen jedoch nicht sofort, sondern bezahlten erst die Zeche, zogen die Mäntel an rc., was ungefähr 8 bis 10 Minuten in Anspruch nahm. Wegen dieses längeren Verweilens wurden 10 Personen zur Anzeige gebracht. Der Staatsanwalt beantragte 30 Mk. Geldstrafe. Das Gericht verurtheilte die Angeklagten aber nur zu je 9 Mk. Geldstrafe bezw. 3 Tagen Haft nach § 15 des Vereinsgesetzes.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 8. Januar 1903.

Bei Westwind fortdauernd warmes Wetter zeitweise mit Niederschlägen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die im Jahre 1903 im Regierungsbezirk Merseburg abzuhaltenden Prüfungen von Hufschmieden.

Im Jahre 1903 werden im Regierungsbezirk Merseburg Prüfungen von Hufschmieden stattfinden:

1. in **Gisleben** am 19. Januar, 20. April, 20. Juli, 19. Oktober 8 Uhr Vormittags in der Schmiede des Schmiedemeisters **Julius Zieger**, Lutherstraße. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisthierarzt **Klussy** in Gisleben;
2. in **Weißenfels** am 5. Februar, 6. Mai, 6. August, 5. November 9 Uhr Vormittags in der Schmiede des Schmiedemeisters **Opitz**, Leipzigerstraße 15. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisthierarzt **Enders** in Weißenfels;
3. in **Torgau** am 19. Februar, 21. Mai, 20. August, 19. November 8 Uhr Vormittags in der Schmiede des Schmiedemeisters **Engelmann**, Schulzenstraße 116. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisthierarzt **Busch** in Torgau;
4. in **Halle a. S.** am 9. März, 8. Juni, 7. September, 7. December 9 Uhr Vormittags in der Schmiede des Schmiedemeisters **Stohr**, Merseburgerstraße 22. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisthierarzt **Friedrich** in Halle a. S.;
5. in **Wittenberg** am 18. März, 17. Juni, 16. September, 16. December 8 Uhr Vormittags in der Schmiede des Schmiedemeisters **Julius Grefie**, Pfaffenstraße 30. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisthierarzt **Wienke** in Wittenberg.

Die Meldungen zu den Prüfungen sind mindestens 4 **Wochen vorher** unter Einsendung eines Geburtsscheines und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung, sowie unter Einsendung der Prüfungsgebühren an den Vorsitzenden der betreffenden Prüfungs-Kommission zu richten, welcher demnächst die Prüflinge zur Prüfung einberufe.

In Ausnahmefällen kann der Vorsitzende auch später eingehende Meldungen noch berücksichtigen.

Der Meldung ist eine Erklärung darüber beizufügen, ob der Meldende sich der Prüfung schon einmal erfolglos unterzogen hat. Wird diese Frage bejaht, so ist ein Nachweis über Ort und Zeitpunkt der früheren Prüfung, sowie über die berufsmäßige Beschäftigung nach diesem Zeitpunkte zu erbringen.

Die Wiederholung der Prüfung darf nicht vor Ablauf von 3 Monaten nach dem Zeitpunkte einer vorausgegangenen Prüfung vorgenommen werden. In besonderen Fällen kann der Regierungs-Präsident die Prüfung vor Ablauf dieser Frist gestatten.

Die Prüfungsgebühr beträgt 10 Mk., falls dieselbe mit der Post eingesandt wird, sind 5 Pfg. Briefgeld beizufügen.

Die Prüfungsgebühr ist verfallen, wenn der Prüflling ohne genügende Entschuldigung im Termine nicht erscheint oder die Prüfung nicht besteht.

Merseburg, den 15. December 1902.

Der Königliche Regierungs-Präsident. Fthr. v. d. Recke.

Bekanntmachung.

Die Auction des städtischen Leihamts, welche im **Monat Januar 1903** im Auctions-Lokale des Leihamts abgehalten werden wird, beginnt

Donnerstag den 8. Januar 1903

und wird voraussichtlich 5 Tage in Anspruch nehmen. Es kommen an jedem Tage Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke, Musikwerke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., am 2. Januar 1903.

Das Leih-Amt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die Beamten der **städtischen Berufsfeuerwehr** haben diesseits den Auftrag erhalten, innerhalb des hiesigen Stadtbezirks **feuerpolizeiliche Revisionen** vorzunehmen.

Die Besitzer von feuergefährlichen Betrieben und Anlagen werden daher ersucht, den sich durch eine Besichtigung der Unterzeichneten ausweisenden Feuerwehr-Beamten ungehinderten Zutritt zu ihren Räumlichkeiten zu gestatten.

Halle a. S., den 2. Januar 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Der nächste **Markt für Mastschweine und Ferkel** auf dem städtischen Viehhofe hierselbst findet am

Sonnabend den 10. Januar 1903 statt.

Halle a. S., den 5. Januar 1903.

Die Verwaltung des städtischen Schlacht- und Viehhofes.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrichtung aufmerksam gemacht, daß den Packetbestellern auf ihren Bestellzettel Packete ohne Werthangabe zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Packeten aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden. Die Packetbesteller nehmen die Packete entweder innerhalb der Häuser selbst, welche sie zum Zwecke der Bestellung oder Abholung betreten, oder an denjenigen Stellen entgegen, wo ihr Fuhrwerk zeitweilig hält.

Die Gebühr für Einsammlung der Packete beträgt 10 Pfg. für jedes Stück.

Kaiserliches Postamt 2.
Schulze.

Pensionat u. höh. Töchterschule **Villa Bad Ilmenau i. Thür.**
Mahr. früh. **Villa Preller**
Gediegen **wissenschaftl.** u. gründl. **wirthschaftl.** Ausbildung. Französin und Engländerin im H. Aufn. v. 8. J. an. **Erfolgreicher Aufenth. für zart beanlagte Kinder u. j. Mädchen** (reine, kräft. Gebirgsluft, geschützte Hohenlage, 540 m, gedehnte Sommerklima). Tägl. m. u. größ. Ausflüge in d. herrl. waldr. Umgebung. **Herzliches Familienleben.**
Prospekte, Lehrplan und Referenzen durch die Vorsteherin
Malwine Mahr.

Aufforderung!
Am 31. Decbr. 1902 entfernte sich die Verkäuferin **Frieda Alaus** von der elterlichen Wohnung, ohne bis jetzt dorthin zurückgekehrt zu sein. Etwaige Nachrichten über deren Verbleib erbitten die Eltern nach **Scholastikstraße Nr. 4, I. r.** abzugeben.
Bekleidet war dieselbe: Rothes Kleiderrock, rot. u. schwarz gestr. Bluse, schw. Jacke mit Pelzkragen u. roth. Hut m. weiß. Schleier.

Jg. Mann, 28 J., in sicherer Stellung, w. d. Bekanntschaft eines anständigen Mädchens, Stubenmädchen bevorzugt, behufs späterer Heirath. Off. mit Photographie unter **A. 151** an die Expedition d. Bl.

Heirath! Wer eine **reiche** u. **glückliche** Heirath wünscht, ford. unt. reich. Part. u. Bild. **„Bureau Glückstern", Berlin S. 42.** Porto 10 Pfg. Für Damen frei.

Zur Weihnachtsbescherung für die Obdachlosen gingen ein:

1. bei Herrn Rentier **G. Senff**: 6g. 5 M., Gtb. 2. 50 M. u. 80 Cigmarken für die Volksküche, S. 3 M., per Post C. R. 5 M., R. F. 1,50 M., Herr Buchhändl. Reichardt 1 Packet Sachen u. 1 Packet Silberbücher;
2. bei Frau Pastor **Gertz**: Frau Sup. Grohmann 4 M., Frau F. 10 M., Frau S. 5 M., Herr Rentier B. 10 M. u. 4 Packete Baumkerzen, Herr Fabrikant H. 10 M., Herr Rentier B. 5 M., Frau Pastor B. 3 M. u. 2 P. Strümpfe, Herr Pastor Rautenbach 3 M., Frau Pastor G. 3 M., Frau Rentier S. 2 M., Herr Kaufmann G. 2 M., Herr Fabrikbesitzer W. 3 M., Herr Fritz Kathe 2 M., Herr B. Döllnitz 1 M., Herr Paul G. 0,50 M., Frau Rentiere Poehnisch 3 M. u. 1 P. Schuhe, Frl. G. abgelegte Kleider, Herr Geheimrath Fitting gen. Sachen 4 Röcke, 3 P. Beinkleider, 2 Westen, 5 Hemden, 1 P. Stiefel, Strümpfe, Brummer K. Benjamin 8 Stoffreste, 5 Hemden, 3 Mützen, 1 Bluse, 1 Kleidchen, Huth & Gouv. 2 Kapoten, 3 Kopftücher, 1 Shawl, Frau Rentiere B. 4 Kapoten, 3 Shawlchen, 4 Kinderjäckchen, 4 P. Strümpfe, Geschw. P. 1 Packet gebr. Kleider, Frau B. getragene Sachen, Frau Kaufmann Aymann 2 Paletots, 1 Tuch, 7 Stoffreste, Frau Sup. Thieme 2 Röckchen u. 2 P. Strümpfe, Ungen. 2 Packete gebr. Sachen, 5 P. Strümpfe, 5 Beinkleider, 5 Frauenhemden, 8 Herrenhemden, 4 Nachtjacken, Herr Kaufmann H. 10 Hösschen, 2 Schürzchen, 2 Kinderhemdchen, 6 Schürzen, Frau Linde 1 Muff, 4 Filzhüte, 3 Shlipse, 2 Bareits;
3. bei Frau Superintendent **Martins**: Herr Gch. Kommerzienrath Hübner 30 M., Frl. Minna H. 3 M., Frl. Martha K. 1 M., Herr Regierungsrath Dörrer (Juristenklub) 20 Mk., Frau Müller (Kaufmannsleihaus) 5 M., Herr Kaufmann Oswald Weise 6 M., Frau Dr. Braunschweig 1 Packet Sachen;
4. bei Herrn Kaufmann **Jordan**: Rentier H. D. 10 M.;
5. bei Herrn Schloßfermeister **Riediger**: Frau Oerling 3 M., Witwe Th. S. 6 M., Ungen. 3 M., D. 1 Lampe, 1 Eimer u. Grapen, Frau Maurermeister Grote 1 Packet Sachen, Frau Büttner 3 M., Kaufmann Aymann 1 Packet neue Sachen;
6. bei Herrn Pastor **Meinhof**: H. A. (Sophienstr.) 20 M., Ungen. Pastaino. 2 M., Frl. L. R. 1,50 M., Frl. G. 2 M., Prof. H. 1 M., Frau Geh.-R. L. 50 M., Frau A. B. Matth. 25, 40, 5 M., Justizr. G. 5 M., Frau v. R. 10 M., Frau Dir. N. 3 M., Frl. N. 2 M., Frau Prof. K. 2 M., Frau J. U. 3 M., Frau D. 3 M., Frau H. Sachen, Frl. Fr. 3 M., Fr. M. 3 M., Fr. Dr. Sch., geb. F., Sachen und 3 M., Fr. L. 30 M., Ungen. Brief 10 M., Dr. med. H. 14 M., Frau Oberl. G. Sachen, Prof. K. 2 M., M. U. 3 M., Becker der Luth.-Kirche 2 M.;
7. bei Herrn Prof. Dr. **Ulrich**: Bankier Haasenger 25 M., Taubst.-Direktor Franke 2 M., Prof. Dr. Schmuhl 10 M., Pastor Duft 3 M.;
8. bei Fräulein **Nebe**: H. Pastor M. 3 M., H. Prof. B. 10 M., H. Pastor Th. 3 M., Frl. B. 6 M., Frau Br. 1,50 M., Frau J. 2 M., Frau S. 2 M., H. Pastor A. 2 M., H. Prof. St. 10 M., Frau Sanitätsrath P. 5 M., Frau Hüttenrauch 1 M., Ungen. 1 Packet Kleidungsstücke, Frl. C. desgl., Frau Malch desgl.;
9. bei Herrn Lehrer **Paschke**: Fr. Kommerz.-R. Riebeck 100 M., Bob. 3 M., P. B. 3 M., M. 0,50 M., R. 1 M., S. 1 M., G. 1 M., S. u. P. 1 M., Schulze 1,50 M., Donnerstagklub 5 M., Frl. Heller 1 Packet neue Sachen, Frau Ebbesloh Schuhe, Ungen. 1 Packet Sachen;
10. bei Herrn Superintendent **Saran**: Frl. Watrois 20 M., Ungen. 3 M., F. Behrens 3 M., R. St. 3 M., Ungen. 3 M., A. K. 10 M., Adolf Schulze 10 M., N. N. 3 M., Oberstenerinsp. Kahler 1 Rock, 1 Mantel, 3 Jaquets, 2 Knabenhosen, 2 Westen, 1 P. Stiefel, 1 Kleid, 1 Unterrock, 1 P. Strümpfe, 1 Kapotte, 1 Bluse, F. A. Otto 2 Nachtjacken, 5 P. w. Strümpfe, 2 Barchenthemden, 1 Kleid, 1 Unterrock, 1 w. Kragen, Frau M. Seidel 2 Shawls, 6 kleine u. 2 große Taschentücher, 2 Schlipse, 2 Kindermützen, 2 Knabenschürzen, 1 Mädchenschürze, 2 Meter Kleiderstoff, 3 Bibelbücher, 2 Federkästen, 1 Puppe, 1 Kästchen Spielsachen aus Blech, 1 Baukasten, 1 Lotospiel;
11. bei Herrn Zeugschmiedemeister **Möbius**: Frau Kaufmann Freitag 1 Packet Sachen, Ungen. desgleichen;
12. bei Herrn Buchbindermeister **Grunewald**: Frau Westhmann 2 M., Frau Rudolf 1 Packet Sachen, Frl. Mehnert desgl., Frau W. W. 2 M. u. 1 Packet Sachen, Frl. A. R. 3 M. u. 1 Kragen, Frl. Kühne 4 M., Frau Wiedemann 1 Kiste Sachen, Frau M. 1,50 M. u. Sachen, Frau Emilie Linde 3 M., Herr W. Kragen u. Shlips, Frl. L. 5 M., Frau M. Wäsche, Ungen. 1 Packet, Frau B. Sachen, Frl. Lissy u. Hannie 1 Packet Sachen;
13. bei Herrn Pastor **Metzer**: Herr Direktor Zimmermann 20 M., Frau Fabrikant Thumann 10 M., Herr Pastor Simon 2 M., Frl. Jahn 1 M., N. 1 M., Herr Bahnhofsinsp. a. D. Wiechtz 2 M.;

Alle diese reichen Gaben sagen wir angleich im Namen der bescherten 31 Frauen und 88 Kinder den freundlichen Gebern unsern herzlichsten Dank.

Apollo-Theater,
Direktion: **Gustav Poller,**
am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Das neue, phänomenale
Weltstadt-Programm!
Die weltbekannte **Dayton-Familie**
mit ihren grossartigen sächsischen Spielen.
Heinrich Lange, der Stolz der Jongleure.
Allabendlich jubelnder Applaus!
Camillo Borghese, lebende Schattenbilder, heiß-Galerie moderner Meisterwerke.
Brothers Hombert, unkomische Zauber-Parodisten.
Der größte Lacherfolg!
und das übrige große **Glanzprogramm.**

Kaisersäle.
Morgen Donnerstag Nachm. 5½ Uhr
bei **ganz kleinen** Preisen
zum **3.** und **letzten** Male:
Prinzess Herzblättchen.
Großes Ausstattungs-Wahnachtsmärchen mit Gesang u. Tanz in 5 Akten v. R. Vieteld.
Näheres die Anschlagsäulen.

Privat-Mittagstisch Georgstr. 3, I. T.

Stadt-Theater Leipzig.
Donnerstag den 8. Januar 1903.
Neues Theater.
Alt-Heidelberg.
Altes Theater.
Boccaccio.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Das
glänzende Programm
mit seinem
beispiellosen Erfolge:
„Der sächsische Rekrut"
Fritz Waldow.
Lola Lloyd,
brillante Gesangs-Soubrette.
John Smiths
unvergleichliches Piston- und Fanfaren-Trio.
?? Pipp ??
und die übrigen **Glanznummern.**

Morgen Donnerstag — Schlachtefest. —
Franz Hauf,
Rannischestraße 11.

Stadttheater Halle a/S.

Direktion: **M. Richards.**

Donnerstag den 8. Januar 1903.

113. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel. 40. Vorstellung außer Farben-Abonnement.

Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10¾ Uhr.

Zum 14. Male:

Mit vollständig neuer Ausstattung an Dekorationen, Costümen, Requisiten, maschinellen Einrichtungen und Beleuchtungs-Effekten.

Die Reise um die Erde
in 80 Tagen.
Mit einem Vorspiel **„Die Wette um eine Million".**

Großes Ausstattungsstück mit Gesang, Tanz, Evolutionen und Aufzügen in 5 Abtheilungen und 15 Bildern v. d'Ennery u. Jules Verne. Zu Scene gesetzt vom Direktor M. **Richards.**

Regie: Oberregisseur Carl Schelling.

Dirigenten: Die Herren Kapellmeister Schmidt und Wegeleben.

Die Ballet-Arrangements sind von der Balletmeisterin Adele Stahlberg-Wiek einstudiert.

Personen:

Phiias Fogg	Hans Rodius.
Thomas Flanagan	Herm. Traeger.
Walther Ralph	D. Kustermann
John Sullivan	Alois Roß.
Andrew Stuart	A. Schandorff.
(Mitglieder des Klubs der Optimisten)	
Fix, Detektive	Fritz Berend.
Archibald Corrican, ein reicher Amerikaner	Julius Wiese.
Passepartout, Diener im Club	C. Stahlberg.
Margarethe, Wäschebewahrerin daselbst	Minna Müller.
Auda, Witwe eines indischen Rajah	Ch. v. Schultz.
Nemea, ihre Schwester	Marg. Adolphi.
Nakahira, eine Sklavin	Ida Ravenau.
Gromarin, Kapitän auf einem amerikanischen Kauffahrer	Herm. Heine.
Mustafa Pascha, Gouverneur von Suez	Walther Sieg.
Der Oberpriester der Brahminen	C. Schelling.
Ein Indianer-Häuptling	A. Schandorff.
Balenda, ein malayisches Mädchen	Else Seidel.
1. Wächter der Pacifikbahn	Fr. Dernburg.
2. Wächter der Pacifikbahn	Fritz Honroth.
Ein Telegraphendiener	Julius Pohl.
Pitt, Inhaber einer Taverne in San Franzisko	Ferd. Amberg.
Ein Parsi	Eugen Guth.
Ein Gerichtsbeamter	O. Kustermann
Ein Kondukteur	G. Schmidt.
1. Steuermann	Georg Jungk.
2. Steuermann	Ferd. Amberg.
Ein Maschinist	

Matrosen, Brahminen, Diener des Greenwich-Clubs, Indianer, Kontubler, Volk des Rajah.

Nach dem 7. u. 10. Bild längere Pausen.

Freitag den 9. Januar 1903.
Einziges Gastspiel der Kgl. Kammersängerin Frau **Erika Wedekind.**
Hoffmanns Erzählungen.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mauthner.

Donnerstag: **Letztes** Gastspiel

Buntes Theater.

Um mehrfachen Mißverständnissen in Bezug auf dieses erste **Berliner Original-Ueberbrettl** zu begegnen, sei ausdrücklich bemerkt, daß dieses im **Neuen Theater** agierende Ensemble das **einzige echte „Bunte Theater"** ist, welches seiner Zeit von **Ernst von Wolzogen** begründet wurde, welches jedoch seit der Zeit, wo der Begründer des Unternehmens sich wieder ganz seiner schriftstellerischen Thätigkeit widmen wollte, unter der künstlerischen Leitung des Dramaturgen Dr. **Martin Zickel** steht. Die bekannten Kräfte, wie **Marcell Salzer, Tony Senders, Bolten Lassen** etc., würden ihren Ruf und ihren Namen nie dazu hergeben, unter fremder Flagge zu segeln. Das interessante Programm der ersten Gastspielabende wird an den beiden letzten Abenden noch verschiedene höchst originelle Bereicherungen erfahren.

Freitag: **Das Theaterdorf.**
Sonnabend: **Der Heerohme.**

Die Seherin und Handlesserin D. v. d. Waterstraat kommt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030108030/fragment/page=0001

Zu vermiethen.

Leipzigerstraße 36
3 Zimmer, Kammer, Küche, Badestube, Wasserkloset u. Zubehör, 500 Mark, als Bureau od. Wohnung p. 1. April zu verm.

Burgstrasse 48
2 bessere Wohnungen, je 2 größere und 2 kleinere Zimmer, Küche, Speisekam., Balkon, Bodenkammer u. Zubehör, 450 u. 440 Mk., sofort od. spät. zu verm. Näh. **H. Pfeiffer**, Gr. Ulrichstr. 18.

Für alleinstehende Dame oder älteres Fräulein, welche **gesundheitshalber** auf dem Lande zu wohnen beabsichtigt, eine Wohnung (Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör inkl. Wasserleitung) in der Nähe von Halle zu vermiethen. Anschluß elektr. und Stadtbahn. Gefl. Anfragen unter **V. 999** Exped. d. Ztg. erbeten.

Alte Promenade 19 u. 20
mehrere kleinere Wohnungen per 1. April zu vermiethen. Näheres Alte Promenade 20, III.

Hochherrschaftl. Wohnungen,
vollständig renovirt, 7 Zim., Bad, reichl. Zub., per sofort od. 1. April zu verm. Näh. Schillerstraße 56, beim Hausmann.

Mansfelderstrasse 25,
I. u. II. Et., je 1 Wohnung, 2 St., K. u. K. per sofort od. 1. April zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung
mit Garten zu vermiethen, 1. April zu beziehen Richard Wagnerstraße 19.

Herrschaftliche Wohnungen mit elektr. Licht, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Badestube und Zubehör, sind zu vermiethen bei
Benno Ehrlich, Taubenstr. 25.

Dessauerstr. 15 frdl. Wg., 2 St., K., K. u. Zub., 100 Thlr. u. St., K., K. u. Z., 60 Thlr., 1.4. z. v.

Merseburgerstraße 104
ist 1. April ev. früh. eine II. Et. zu 400 Mk. zu verm.

Alter Markt 25, I,
4 St., 2 K., K., Zub. 1.4. zu vermiethen.

Freundliche Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, 380 Mk., 1. April zu vermiethen. Näheres **Kl. Klausstraße 15.**

Dessauerstraße 20
1 freundl. Part.-Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche u. 1 desgl. 2 Tr. sofort od. später zu vermiethen.

Gansteinstr. 4 (am stadt. Siechenhause), herrliche Wohnage, 3—4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 1.4. 03 zu verm. Näheres das. od. Melanchthonstraße 41.

Landwehrstr. 9 mit od. ohne Gartenvorräume, sofort zu verm.

Wohnung,
3 St., K., K., Wasserklos., Gas, für 380 M. sofort oder später zu vermiethen
Freimfelderstraße 74.

Frdl. Hofwohnung, 2 St., K., K., Korr.-Beichl. u. Zub. an ruh. Miether 1.4. zu verm., Pr. 234 Mk. Friesenstr. 1, I.

Wohnung, 270, 240 Mk., 1.4. zu verm. Näh. **Knoch**, Wörmlitzerstr. 12.

Herrschaftliche Wohnungen, Gr. Ulrichstr. 18, 7 Zimmer 2c., 1. Juli od. später,
Händelstr. 24, 6 Zimmer 2c., 1. Oct.,
Kirchtor 14, Mansardenwohnung, 1. April od. früher,
Händelstr. 20, Cont.-Wohn., Stube, Kammer, Küche.
Alles Nähere bei **Hermann Pfeiffer,** Gr. Ulrichstraße 18.

1 Wohng., best. aus 2 St., 2 Kam., K., Mädchenk., Speisek. u. Zubeh. in ruh. Hause zum 1. April zu verm. Südstr. 3, II r.

Diemitz, Hallescheiße, 5b, **1 Wohnung,** 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Ammendorf-Radewell
Wohnungen, 120—450 Mk., p. 1.4. 03 zu vermiethen od. Grundstück zu verkaufen. Maurermstr. **Friedrich**, Radewell.

Goethestraße
Wohnung zu vermiethen, Preis 500 Mark. Näheres Leipzigerstraße 49, I.

Stube mit 2 Kammern u. Zub. zu vermiethen Halle-Giebichenstein, Königsberg 5.

Wohn. I 80 u. 110 Thlr. Anhalterstr. 8.

Hardenbergr. 37 Wohn. v. 210 Mk. vor. u. Wohn. v. 150 u. 300 Mk. 1.4. zum Näh. 1. Etg.

Burgstr. 22 Wohn. v. 90 u. 165 Mk. 1.4. zu verm. Näh. im Laden.

Bernhardstr. 19, part. rechts 2 Stuben, Kammer u. Küche 1.4. 03 zu vermiethen.

Kleiner Berlin 2
Mani.-Wob., 2 gr. Vorderz., gr. Kam., Küche, reichl. Zub., sof. od. Ostern an ruh. Leute zu verm. Näh. 1. Et. links.

Wohnungen im Preise zu 250 Mark. Näheres **Goethestr. 17.**

Landwehrstr. 8, 4 Stuben, 2 große Kam., Speisek., Küche u. reichl. Zubeh. zu sof. od. 1.4. zu thil. z. v. **Hausteln.**

Schillerstraße 38
Wohnungen, 300—500 Mk., 1.4. zu v.

Hutenstr. 6, Ecke Merseburgerstraße,
4 Stuben, 4 heizb. Zim., u. reichl. Zub., mit Gas, Wasserl. u. Bad, Mk. 450, sofort od. 1. April. Näh. part.

Schillerstraße 41
freundliche Wohnung, bestehend aus 3 großen heizbaren Zimmern, Speisekam., Küche u. Zub., sofort od. 1. April zu vermiethen.

Wohnung, 3. Etage, 2 Stub., Kam., Küche u. Zub., per sofort oder 1.4. 03 zu vermiethen. **Gebr. Luckau,** Bernhardstraße 2.

Wohn., Viktual.-Keller, Drehrollen 2c., im Ganzen od. getheilt zu verm. Näheres **Sachs,** Gr. Ulrichstr. 57.

Marktplatz 13
halbe II. Etage sofort oder später zu vermiethen. Mark 860. Näheres Gr. Steinstraße 19, im Privat-Bureau.

3 Wohnungen, Mk. 200, 250 u. 400, per sofort zu vermiethen.
Sachs, Gr. Ulrichstr. 57.

Kaufenstr. 1 in die Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör 1. April zu vermiethen. Näheres beim **Hausmann.**

Große Brunnenstraße 54
3 ff. Wohnungen sofort zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Ritterstraße 9, neu renovirt, Wohnungen, 2 Stuben, Kam., Küche u. Zub. per 1. April zu verm., Preis 230 bis 255 Mark. Näheres daselbst parterre oder Dessauerstraße 7, Bau-Contor.

Ludwig Wuchererstrasse 45
herrschaftliche, große Wohnung zu verm., sofort oder 1.4. zu beziehen. Daselbst eine Wohnung zu 85 Thlr. zum 1. 4. 03.

Wohnungen
zu 650, 500, 260, 240 Mk. 1.4. (260 sof. oder 1.4.) zu verm. Martinstr. 22, I.

Zwei Wohnungen, je 2 Stuben, Kammer, Küche, Thorstraße Nr. 56, pr. 1.4. zu verm. Näheres Steinweg 24.

Kurfürstenstr. 80 2 Hofwohn., 255 u. 135 Mk., sof. od. 1.4., Wohn., 210 Mk., per 1.4. **Kurfürstenstr. 79** 3 Wohn., 380 Mk., 330 Mk., 180 Mk. 1.4., **Reilstr. 127** 2 Wohn., 350 Mk. u. 156 Mk. 1.4. zu verm. Näh. b. **Hausmann** od. **Schillerstraße 1,** Contor.

Trotharstr. 8 und **Seebenerstr. 40** 1 u. 2 Stuben, K. u. K., sowie ganze Etagen billig sof. od. später. Näheres daselbst.

Wohnung zu 55 Thlr. sofort od. später zu vermiethen Kellnerstraße 5.

Wohnung,
2 Stuben, Kammer u. Küche, zum 1.4. zu vermiethen Hardenbergstr. 39, pt.

Stube, Kammer, Küche, mit Zubehör, 1. April zu vermiethen. Preis 160 Mk. Grasweg 8, I.

Wohnungen
von 50—55 Thlr. zu vermiethen. Zu erfr. Delitzscherstraße, bei Bäckermstr. **Zausch.**

Bernhardystraße 35
(Neubau) sind Wohnungen von 200 bis 900 Mk. 1. April zu vermiethen.

II. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, 450 Mk., 1.4. 03 zu vermiethen Zinkgartenstr. 13, part.

2 St., Küche, Keller, 3 Tr., 180 M., 1.4. 03 f. ruh. Leute zu verm. Grasweg 11, I.

Frdl. Wohnung zu 250 Mk. zum 1. April zu vermiethen Thomasiusstr. 34, II r.

Harz 28, II. frdl. Wohng. v. 325 Mk. z. 1. April z. v. Näh. Blumenthalstr. 12, pt.

Stube, Kammer, Kochgelegenh. 1.4. oder gleich f. 40 Thlr. z. v. Friedrichstr. 66.

Marthastr. 7 1 Stube, ev. 2 Stuben u. Kammer zum 1. Februar zu vermiethen.

Stube und Küche zum 1. 4. zu verm. Viktoriaplatz 4, II.

Goethestr. 10 5 Zimmer u. Zubeh. für 530 Mark zu vermiethen.

Hausmannswohnung an einzelne Leute zu vermiethen Goethestraße 10.

Bahnhofe 2 Stuben, Kammer, Küche 1. 4. Näheres Streiberstr. 33, part.

Wohnungen, halbe Etg., 54 u. 67 Thlr. an einz. L. 1. 4. z. v. Streiberstr. 23, I l.

Harz 10 Wohnung, 40 Thlr., an kinderlose Leute zu vermiethen.

Wohnung zu 75 Thlr., 48 Thlr. und 38 Thlr. zu verm. Trödel 17, II.

Wörmlitzerstraße 109
Wohnung, 440 Mk., sof. od. spät. zu verm.

Wohnungen zu 150 bis 285 Mark zu vermiethen Liebenauerstraße 14.

Magdeburgerstraße 9
geeign. 1. Etage sof. od. später zu vermiethen.

Brüderstraße 7
2 Stuben, Kamm., Küche u. Zub. 1.4. zu vermiethen.

Brüderstraße 7
ist die bisher von Hrn. G. Moritz innegehabte Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche sowie **Kellereien,** letztere pass. für Werkhandlung, 1.4. zu vermiethen.

Merseburgerstraße 158,
Nähe Königstr., schön. Hofwohn., I. Et., Garten im Hofe, 3 St., Küche, Kell. p. 1.4. an ruh. Leute z. 300 Mk. zu verm.

Wohnung, 40 Thlr.,
1. April zu beziehen **Wörmlitzerstr. 97, I.**

Wohnungen
im Preise zu 400, 450, 500, 250 Mk. per 1.4. 03 zu vermiethen. Näheres Weißenfelserstr., gegenüb. d. Blinden-Anstalt.

Dessauerstraße 7
Stube, Kamm., Küche u. Zubehör an ruhige Miether per 1.4. zu vermiethen.

Kleine gr. **Stube** mit Kochofen an einz. Person zu verm. Dessauerstr. 3, II.

Taubenstr. 4 gr. Stube u. Kam. m. Zub., 4 150 Mk., an einz. Leute 1. April zu verm. Miethszahlung voraus.

Bernhardystraße 5
Wohnungen mit Bad, Gas u. Berliner Oefen zu vermiethen. Näheres

Schwetschkestraße 36, I.

Schimmelstraße 18 halbe III. Etage, 3 Stuben, Kam., Küche, Speisek. u. Zub. 1. April zu vermiethen.

Wohnung, Stube, Kam., Küche sofort zu vermiethen Marthastraße 32.

Wohn., 4 hzb. Zim., Spis., K., Zub. 180 M., an einz. L. 1.4. z. v. Goethestr. 14, pt. r.

Merseburgerstraße 150
Wohnung, 3 Stuben, Küche, Speisekammer, Wasserkloset u. Zubehör sofort od. 1. April zu vermiethen, desgl. **Laden,** zu jedem Geschäft geeignet. Näheres daselbst 2 Tr. l.

Spitze 29
Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., desgl. Stube, Kam., Küche u. Zubehör 1. April zu vermiethen.

Wohnungen
zu 24 Thlr. sofort zu vermiethen. Näh. bei **Carl Thomann, Schlettau.**

Harz 36
2 Stuben, Kam. u. Küche zu verm. Näh. bei **Paul Bindrich,** Hardenbergstr. 40.

Annenstraße 3
sind Wohnungen zu verm., 200-260 Mk. Zu erragen part. rechts.

2 Wohnungen mit Zub. zum Preise von Mk. 200 u. Mk. 175 an ruh. Leute per 1.4. cr. zu verm. Alter Markt 6.

Friedrichstraße 5, I,
6 Räume, Mk. 550, p. 1.4. 03 zu verm. Näheres Wuchererstraße 16, part. r.

2 St., K. u. Küche zu verm. Gebenstr. 19, III.

Rosenstraße 3
2 und 3 Stuben, 2 Kam. u. K. sof. od. später billig. Näheres Trinitr. 1, im Cigarrenladen, 3—4½ Uhr.

Wohnungen
Rich. Wagnerstr. 36 (früher Schwetschkestraße): 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub., Balkon, Gas, Wasserkloset, 1. 4. 03 zu vermiethen. Preis 295, 290, 220 Mk.

Wohn., 300 Mk., sof. od. spät., 204, 175 u. 135 Mk. 1. April z. vm. Eichendorffstr. 1.

1 Hofwohnung mit 2 Stuben, Küche, Kammer u. Zubeh., per 1. 4. zu vermiethen. Preis 250 Mk. Kuhgasse 10.

Kl. frdl. Wohnung
per 1. 4. u. eine per sofort zu verm. Näh. **R. Schumann,** Alte Promenade 7.

St., K., K. u. Zub. 1. April zu verm. Merseburgerstr. 108, I.

Wohnung zu 50 Thlr. an einzelne Leute zu vermiethen Fleischerstr. 16.

Wohnungen zu 400 u. 480 Mk. 1. April zu beziehen. Näheres Goethestr. 3, II.

Stube, Kam., Küche zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 29.

Lindenstrasse 74
freundl. Hofwohnung zu 190 Mark zum 1. April zu verm. Näheres II l.

2 Hofwohn. 1. April zu verm. Zu err. Georgstr. 11, H. II.

2 Wohn. 1. April z. verm., eine 320 u. eine 165 M. Kl. Ulrichstr. 9.

Wohnungen, 1 St., 1 K., 1 K., zu vermiethen Thorstraße 20.

Frdl. Wohnung, 2 St., 2 K., K. nebst Zub., pr. od. 1.4. z. v. Dessauerstr. 10, I r.

Bahnhofe 2 St., 2 K., K., Speisek. u. Zub. 1.4. zu verm. Thomasiusstr. 1, I r.

Stube, K., K. an ruh. Miethr. v. 160 M. zu vermiethen. Näh. Günstr. 27, I r.

3. Etage, 2 St., K., K. u. Zub., in ruh. Hause f. 255 M. 1.4. z. v. Augustastr. 9, p.

Frdl. Wohnung für 200 M. an ruhige ein. Leute 1.4. zu verm. Steg 9.

2 St., 2 K., K. u. Zub., 85 Thlr., 1.4. zu verm. Näh. Steg 6, II l.

Wohnungen, 2 Stub., K., K., zu vermiethen, 1. April zu beziehen Gr. Gotzenstr. 14, Neubau.

Wohn. z. 210 M. zu verm. Gebenstr. 23.

Leere Stube sof. z. v. Kl. Sandberg 18, II rb.

St., K., K., 55 u. 45 Thlr. z. v. Merseburgstr. 1.

Wohnungen, Stube, Kammer, Küche sofort od. April z. v. Pulverweiden 3.

Umstände halber ist eine Wohnung per 1. Febr. zu verm. Kellnerstraße 9, II.

Wohnungen
per sofort od. 1.3. in den Grundstücken Boldbergerweg 18 und Gauteinstr. 13 im Preise von 190—450 Mk. sind zu vermiethen. Näheres **Melanchthonstr. 45.**

Herrschaftliche Wohnung,
bestehend aus 5 gr. Zimmern, Badeglas, reichl. Zub., für 1000 Mk. zu vermiethen. **Wilhelmstr. 7,** beim Hausmann.

Schwetschkestrasse 8, III,
2 Wohn., je 2 St., K., K. u. Zub., 285 M., 1. April zu verm. Näh. b. **Weickardt,** Hinterhaus I.

Mansardenwohnung.
180 M., an ordentliche Leute sofort zu verm. Rich. Wagnerstr. 25.

Barfüßerstraße 9
2 Wohn. zu verm., 5 Z. u. Zub. und 4 Z. u. Zub. Näheres das. im Laden.

Schwetschkestraße 11a
halbe III. Etage 1. April zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr. 62
3. Etage zu vermiethen. Zu erfragen im Fleischerladen.

Delitzscherstr. 14. 2 Wohnungen 210 und 180 Mk., sofort od. später zu beziehen.

Wohnung 52 Thlr. sofort, 1 zu vermiethen **Wohnung 70 Thlr.** 1.4. Nitzetzstr. 17.

Wohnung für 45 Thaler zu vermiethen Wörmlitzerstr. 106, Laden.

Frdl. Hofwohnung, bestehend aus Stube, Kammer u. Küche, für 180 Mk. an ruhige Leute zu verm. Gr. Märkerstr. 25, II.

Wohnung, 60 Thaler, sofort und 1.4. zu beziehen Ankerstraße 6.

Frdl. Mans.-St., K., K. u. Zub. 180 M., an einz. L. 1.4. z. v. Goethestr. 14, pt. r.

Eine halbe **I. Etage,** bestehend aus 2 St., 2 Kammern, Küche, Speisek. u. Zubeh. zum 1. 4. zu vermiethen. Umständ. Nähe der Schrebergarten-Kolonie Kurmärkerstr. 9.

Unterplan 3,
2 Stuben, K., K., nebst Zubeh. zu verm.

Fritz Reuterstr. 10,
Wohnung, 195 Mk. zum 1. 4. zu verm.

Gr. Stube u. Kammer zu vermiethen **Merseburgerstr. 161,** pt. l.

Gr. St., K. u. Zub. 50 Thlr., 1. 4. an einz. Leute zu verm. Jägerplatz 33, I r.

Mittlere Wohnung sofort zu vermiethen Gr. Klausstr. 37, Eig.-Gesch.

Jägerplatz 12
herrschaftl. Wohn., 3 St., 2 Kam., Küche u. Zub. 1. April 03 für Mk. 550 zu vermiethen. Näheres b. Hausmann.

Friesenstr. 14, I,
2 St., K., K., 350 Mk., 1.4. zu verm.

Hausmanns-Wohnung
in herrsch. Hause, Nähe Riebeckplatz, gr. St., 2 K., K. an ruhige Leute ohne Kind. 1.4. z. verm. Off. u. **B.a. 7472** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Möblirte Zimmer.

Z. sep. G., 1 od. 2 B., b. Bw. Streiberstr. 10, I l.

Eleg. möbl. Zimmer mit Kab. z. v. Jägerplatz 7.

Möbl. Zimmer zu verm., Mk. 18, Kl. Ulrichstraße 9, II. links.

Freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen **Bölbergasse 2,** II. links.

Separ. gut möbl. Zimmer zu verm. Robert Franzstr. 4, part.

Fein möbl. Zimm. mit od. ohne Pens. sof. zu verm. Halberstädterstr. 9, I r.

Möbl. Zimm. z. verm. Martinstr. 17, II.

Fr. sep. möbl. Zimm. sof. Charlottenstr. 22, II

Gute Pension
finden Kinder, welche die Halle'schen Schulen besuchen, bei höherer Beamtenwittwe. Liebenauerstr. 5, II, dicht am Rannischen Platz.

Gut möbl. Zim., für alt. Hrn. pass. (ev. Pens.), sofort zu verm. Goethestr. 10, pt. links.

Möbl. Zimmer zu verm. Fleischerstr. 16.

Frdl. möbl. Zim. zu vm. Zwingerstr. 31, I r.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Thorstraße 49, 3 Tr.

Frdl. möbl. S. z. verm. Martinstr. 21, I. r.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Trödel 20.

Frdl. Schlafst. offen Leipzigerstr. 11, I r.

Frdl. Schlafst. offen Dessauerstr. 22, II.

Schlafst. f. anst. Mädch. b. Bäck. z. v.

Beesenerstr. 27, I.

Möbl. Schlafst., sep. G., z. v. Kurfürstr. 33, pt.

Anst. Mädch. f. frdl. Schlafst. Steg 6, II.

Freundl. Schlafst. sof. Gleitsm. 23, H. II l.

Anst. Mädch. f. frdl. Schlafst. Gleitsm. 55, H. II l.

Mädchen find. Schlafst. Schillerstr. 24, II r.

Anständiges Logis. Grasweg 15, Günther.

Möbl. Schlafst. zu verm. Kaiserstr. 5, I r.

Läden & Magazine.

Der Eck-Laden
Große Ulrichstraße 16 ist per sofort oder später im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres beim Besitzer daselbst.

Nahe am Markt ist **Schmeerstr. 2**

grosser Laden
mit 2 **Contoren,** mit od. ohne Wohn., sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Möbelhändler Keiling.**

Die von uns zur Ausstellung benutzten Räume
sind sofort oder später zu verm.
Ausstellsalon **Assmann.**

Die bisher von der Glasmalerei C. Guckeisen benutzten Räume sind sofort oder später anderweit zu vermiethen.
Assmann, Architekt,
Alte Promenade 8, Eing. E.

Marktplatz 13
schöner Laden, 5 Schaufenster, **sofort** od. später zu vermiethen Näheres Gr. Steinstraße 19, im Privat-Bureau.

Steinweg 3
Laden mit Ladenstube sofort od. später zu vermiethen. Näheres Gr. Steinstraße 19, im Privat-Bureau.

Freundlicher **Geladen** einer **Schulgegend** nebst Wohnung, zu einem **Papier- oder Kurzwaarengeschäft gut geeignet,** sofort oder später zu vermiethen. Näheres sub **V. 859** Exped. d. Blattes.

Restauration
mit schattigem Garten Colonnaden, Gesellschaftssaal m. Nebenzimmer incl. Möbeln 1. April zu verpachten
Liebenauerstr. 4, Prestler's Berg.

Part.-Zimmer (Straßeneingang),
pass. zum Bureau, auch als Verkaufslokal, sofort zu verm. Barfüßerstr. 6.
Näheres Barfüßerstr. 7, I.

Tomplatz 8 Laden mit Wohnung zu vermiethen, Mark 330. Näheres

Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, per April oder früher zu vermiethen.
Merseburgerstr. 62, gegenüber der Kaserne.

Eckladen,
Gr. Ulrichstr. 21, per 1. April event. früher zu vermiethen
Frau Conrad Heckert.

Laden, mit od. ohne Niederlage,
sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 82.**

Nähe des Marktes,
Meterstraße 4 (Handwerkerschule), sind **Laden** und **Wohnungen** sofort oder später zu vermiethen.

Laden mit oder ohne Wohn., zu jedem Geschäft passend, z. v. **Goethestr. 3, II. l.**

Gutgeh. Viktualiengeschäft mit Einricht. u. Hausschlachten sofort billig zu vermieth. **Große Wallstr. 43, pt.**

Neu eingerichteter Laden,
Eichendorffstr. 12, zu verm. Wünsche berücksichtigt. Besonders für Barbier 2c. geeignet. Näh. b. Biewirth **Schnieder.**

Kl. Laden mit Wohnung, zu jedem Geschäft passend, in lebhafter Gegend 1.4. zu vermiethen. Näher. Thomasiusstr. 50, I. l.

Pferdestall u. Schuppen mit oder ohne 3 St. 1.4. z. v. Hallesche, Gr. Brunnenstr. 18.

Handelskeller sofort zu vermiethen, Einrichtung zu verk. Off. u. **B. J. 31 Schmeerstr. 20,** l. erb.

Großer Laden mit Wohnung,
worin jetzt Plättanstalt, per 1. April zu vm. Königstr. 86, II, am Königsplatz.

Großer Eck-Laden
zu vermiethen Delitzscherstr. 3.

Miethgesuche.

Zu. anst. Leute ohne Kinder 1 Wohng. 40-50 Thlr., od. Hausmannsposten 1.4. 03. Off. erb. unt. **F. 76** Exped. dies. Zeitung.

Restauration
wird zu pachten gesucht. Agenten verbeten. Off. u. **Z. 70** Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnung, Nähe Marktgegend, 4 bis 5 Zimmer, bevorzugt Restaurations-Grundstück, von kinderl. Eheleuten 1. 4. oder früher gesucht. Offert. mit Preis unter B. I. 7441 an Rud. Mosse, Brüderstr.

Parterre-Wohnung,
3—4 Zimmer, im Preise von 320—400 M. 1.4. 03 zu miethen gesucht. Offert. unter **V. 129** an die Exp. d. Bl.

1 Beamter mit 1 Kinde sucht zum 1.4. **Wohnung** Nähe des Bahnhofs. Offerten mit Preisang. unt. **T. 147** a. d. Exp.

Gut möbl. Zimmer
m. Früh. sucht in Nähe des Rathhauses zum 15. Jan. gesucht. Offerten mit Preisang. zu richten an **Dresen, U.-Barmen,** Gartenstr. 17.

Beamter, 1 Kind, sucht Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche, evt. Speisekam. im Preise bis 300 Mk., Gleichbenkstein od. Nähe bevorzugt. Offerten unter **G. 137** Exped. d. Zeitung erbeten.

Anst. kinderlose Eheleute suchen **Hausmannswohnung** in best. Hause, Off. unt. **J. 139** an die Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer mit Kost, wöchentlich 9 Mk., von jung. Mann gesucht. Offerten unter **S. 126** an die Exped. d. Bl.

Kinderl. Ehepaar sucht per 1. 4. Wohn. im Südviertel. Off. u. Pr. **U. 128** Exp.

Stube mit Kochofen für alten Herrn sof. oder 1. 2. in Nähe Zeitzerstr. zu miethen gesucht. Zu erragen Zeitzerstr. 4, I.

Sofort gesucht ruhiges, gut **möbliertes Zimmer** in der Nähe des Paradeplatzes. Off. u. Preis u. **F. 136** Exped. d. Ztg.

Kinderl. Leute suchen Wohng. St., K., Küche bis 60 Thlr. Marienstr. 9, Sonl.

Frdl. Wohnung 2 St., K., K., Nähe d. Moritzzwinger, ges. v. 4 ruh. Leut. in ruh. Hause. Off. u. **G. 157** Exp. d. Ztg.

Pferdest., Hofraum, Wohng. zu miethen ges. Off. unt. **U. 168** Exped. d. Ztg.

Wohnung, 3—4 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Küche, Gas, eventl. Bad, möbl. Modern, p. 1. April gesucht. Preis 6—800 Mk. Off. unt. **B. o. 7464** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Anständ. Dame sucht möbl. Zimmer bei besserer Familie mit oder ohne Pension, wo sie auch ihr Kind in Pflege abgeben kann. Off. m. Preisangabe an die Annoncen-Expedition **Max Müller,** Leipzigerstr. 84.

Beamter 1. Wohn. z. Abvermiethen, 300 bis 400 Mk., Nähe Martinsberg, Promenade. Off. unter **D. 154** an die Exped. d. Ztg.

Kinderloses Ehepaar sucht Wohnung 1.4. Mitte der Stadt, Preis 180—200 Mark. Off. u. **M. 162** an die Expedition d. Z.

Anst. ruhige kl. Familie sucht p. 1. April 2 St., 2 K. (od. 1 gr. K.) u. Küche zum Pr. v. 300—350 M., im Centrum od. Nordw. Off. u. **C. 153** an die Exped. d. Ztg.

Beamter mit 1 Kind sucht Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. bis 1.4., Bahnn., I. od. II. Et. Off. u. **E. 155** Exped. d. Ztg. erbeten.

Diverse.

Tischgäste
werden noch angenommen, im Abonnement 60 Pfg.
Restaurant „Haus der Väter",
Landwehrstraße 5.

Vernickelungsanstalt
C. Kästner, Friedrichstr. 56, Nähe Theater.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030108030/fragment/page=0002